

## Fremdsprachenwahl

– eine Qual der Wahl?

Sie sind sich unsicher, was die Reihenfolge der Fremdsprachen betrifft, die Ihr Kind in der weiterführenden Schule erlernen soll?

Dieser Ratgeber möchte Sie unterstützen, die richtige Wahl zu treffen und dabei Ihnen und Ihrem Kind Ängste nehmen, mit Vorurteilen aufräumen, eine ganz besondere Möglichkeit präsentieren:

Französisch als erste Fremdsprache mit bilingualem Angebot am Europa-Gymnasium Würth.

## Kontakt

Europa-Gymnasium  
Forststraße 1  
76744 Würth/Rhein  
07271/76040  
franzoesisch@egwoerth.de

---

**Französisch**  
**français**  
**bilingual**  
**bilingue**

*Europa nicht nur im Namen,  
sondern auch im Herzen,  
vor allem aber auf der Zunge zu tragen,  
ist unser Bestreben.*



## Lernpsychologische Aspekte

„Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmer mehr“, dies besagt der Volksmund und er behält Recht: Je früher man mit der französischen Sprache in Kontakt kommt, desto einfacher fällt ihr Erlernen. So befinden sich die SchülerInnen der Jahrgangsstufe 5 in einer sehr günstigen Entwicklungsphase. Mit Neugier und Motivation nehmen sie rasch Neues auf, erreichen fast mühelos Lernerfolge in puncto Wortschatz, Aussprache und Sprachgefühl.

## Klischees und Vorurteile

Immer wieder hört man, dass Französisch so schwer sei und sich die SchülerInnen mit einer anderen Fremdsprache viel leichter täten. Unsere Erfahrungen mit F1-Lerngruppen zeigen genau den gegenteiligen Effekt: So berichten unsere SchülerInnen immer wieder, wie leicht ihnen das Erlernen einer weiteren Fremdsprache fiel, nachdem sie mit der französischen Sprache die Grundsteine gelegt hatten. Ebenso häufig kursiert das Gerücht, nicht ohne Vorkenntnisse Französisch als erste Fremdsprache wählen zu können. Dies ist nicht der Fall: Wir holen die SchülerInnen dort ab, wo sie stehen und bringen alle gemeinsam auf ein Level.

## Die Sprache unserer Nachbarn

Sich mit unseren direkten Nachbarn unterhalten zu können, ist gerade im deutsch-französischen Grenzgebiet ein Zeichen von gelebter Völkerverständigung und Ausdruck des europäischen Gedankens, dem wir uns auch verpflichtet sehen.



## Bilingualer Zusatzunterricht

Unser zweistündiger Zusatzunterricht bei einem französischen Muttersprachler rundet das Eintauchen in die Sprache und die Kultur des Landes ab. Themen aus den Fächern Geschichte, Erd- und Sozialkunde werden von ihm mit „den Bilis“ von der Orientierungs- bis zur Oberstufe hin erarbeitet und bieten die große Chance, das *savoir vivre* außerhalb des Schulbuches zu erleben. Dabei attestieren in den ersten beiden Lernjahren Verbalbeurteilungen den Leistungsstand, ab der 7. Klasse erst verschmelzen dann die Noten mit der jeweiligen Note im deutschsprachigen Fachunterricht.

## Austausch-Angebote

Um diese Erfahrungen auch mit realen Situationen und Begegnungen verknüpfen zu können, bieten wir in der 7. Klasse einen einwöchigen Austausch mit dem Collège Lucie Berger in Strasbourg für die gesamte Lerngruppe an. Des Weiteren besteht die Möglichkeit, auf individueller Ebene an verschiedenen mehrwöchigen Austausch in französischsprachigen Ländern teilzunehmen.

## Nach der Zeit am EGW

Bei Bewerbungsgesprächen unserer AbiturientInnen ist deren bilinguale Ausbildung oft thematisiert worden. Ihr darin gezeigtes Durchhaltevermögen, ihre Disziplin und ihre Motivation unterscheidet sie von vielen anderen Bewerbern, bemerkten viele potenzielle Arbeitgeber.

## Alles Wichtige auf einen Blick

- ★ Keine Vorkenntnisse nötig.
- ★ Schnelleres Eintauchen in die Fremdsprache.
- ★ Intensivere Auseinandersetzung mit Sprache, Land und Kultur – sowohl im Unterricht als auch im Land selbst.
- ★ 2 zusätzliche Wochenstunden im bilingualen Zusatzunterricht.